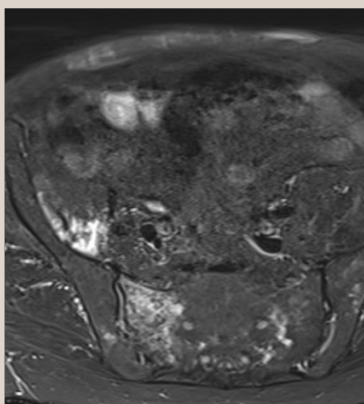
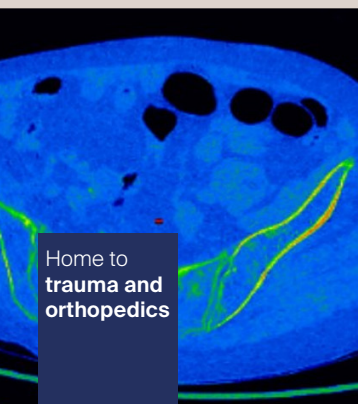
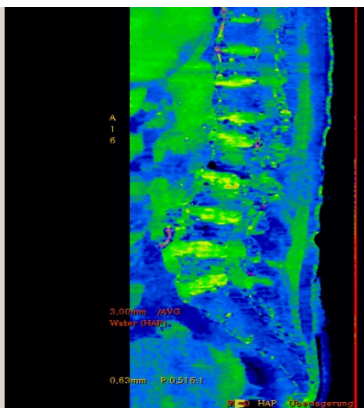
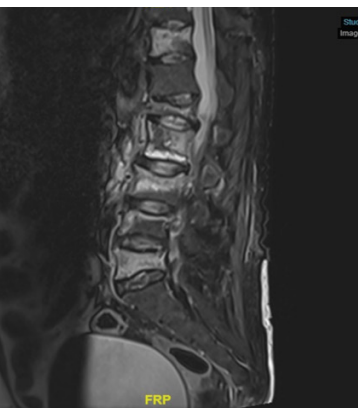


AO Trauma Seminar Ost— **Fokus Alterstraumatologie** – Fragilitätsfrakturen an Achsskelett und Extremitäten

16. Juni
2023

Freyburg (Unstrut),
Deutschland

PROGRAMM



Home to
**trauma and
orthopedics**

Gemeinsames Ziel

Förderung von Spitzenleistungen in der Versorgung von Patienten mit Unfallverletzungen und Erkrankungen des Bewegungsapparates

AO-Prinzipien des Frakturmanagements

1



Frakturreposition und -fixation zur Wiedererlangung anatomischer Verhältnisse und physiologischer Achsen.

2



Frakturfixation durch absolute oder relative Stabilität in Abhängigkeit von Frakturmuster und Weichteilverhältnissen.

3



Erhaltung der Blutversorgung der Weichteile und Knochen durch schonende Repositionstechniken und sorgfältige Handhabung.

4



Frühe und schonende Mobilisierung des verletzten Körperteils und des Patienten.

4 Willkommen

5 Wissenschaftliche Leitung

6 Referenten

10 Agenda

12 Kursorganisation
Veranstaltungsort

13 Allgemeine Informationen

14 Medizin-Codex
Unterstützung

15 Prinzipien der AO
Weiterbildungsveranstaltungen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

am 16. Juni 2023 laden wir Sie gemeinsam herzlich zum
33. AO Trauma-Seminar Ost ein.

Die organisatorische Leitung der Tagung obliegt dieses Mal den unfallchirurgischen Kliniken am Universitätsklinikum Jena und am Berufsgenossenschaftlichen Klinikum Bergmannstrost in Halle (Saale). Das ist einer der Gründe, warum wir einen Ort gewählt haben, der geographisch in etwa in der Mitte zwischen den beiden Städten liegt. Darüber hinaus ist Freyburg an der Unstrut, am Zusammenfluss von Saale und Unstrut, ein landschaftliches Juwel in Mitteldeutschland.

Thematisch fokussieren wir uns auf die Alterstraumatologie und beschäftigen uns mit Fragilitätsfrakturen am Achsskelett und an den Extremitäten. Bedingt durch den rasant voranschreitenden demografischen Wandel in den Industrienationen hat sich das Anforderungsprofil an unsere diagnostischen und therapeutischen Verfahren in der Orthopädie und Unfallchirurgie in den letzten Jahren deutlich verändert.

Während vor 30 Jahren biomechanische und werkstoffkundliche Fragestellungen die muskuloskeletale Forschung dominierten, wendet sich der Fokus bedingt durch die veränderte Patientenstruktur und deren Begleitmorbidität - in erster Linie der Osteoporose - nunmehr auch metabolischen und biochemischen Fragestellungen sowie minimal-invasiven Techniken zu. Innovative Behandlungskonzepte osteoporotischer Insuffizienzfrakturen an allen Körpertopographien müssen in ein Gesamtkonzept eingebettet sein, bei welchem das geriatrische Management der Komorbiditäten unabdingbarer Qualitätsbestandteil ist.

Zwei weitere Aspekte machen das Thema Alterstraumatologie für unseren Arbeitsalltag interessant. Zum einen belegt die Wichtigkeit der differential-indikatorischen Entscheidungen zwischen osteosynthetischer Rekonstruktion und endoprothetischem Ersatz den gemeinsamen Ausbildungsanspruch unseres Faches. Zum anderen wird die Sicherstellung der flächendeckenden Versorgung unserer älter werdenden Patienten insbesondere in ländlichen Gebieten zu einer strukturellen Herausforderung für unsere Trauma-Netzwerke.

Neben den Vorträgen ausgewiesener Experten zum jeweiligen Thema werden wir der Diskussion ausgewählter Fälle breiten Raum bieten. Wir freuen uns auf eine zahlreiche und rege Teilnahme und einen fachlichen Austausch unter Kolleginnen und Kollegen.

Mit freundlichen Grüßen

**Prof. Dr. med. Dr. rer. nat.
Gunther Hofmann**
Wissenschaftlicher Leiter

**Prof. Dr. med.
Klaus-Dieter Schaser**
Wissenschaftlicher Leiter

Prof. Dr. med. Christian Kleber
Wissenschaftlicher Leiter

Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. G. O. Hofmann

Ärztlicher Direktor/Direktor der Kliniken:

Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie

Berufsgenossenschaftliches Klinikum Bergmannstrost

Merseburger Straße 165

D-06112 Halle (Saale)

Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie

Universitätsklinikum Jena

Am Klinikum 1

D-07747 Jena

Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Schaser

Ärztlicher Direktor

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus

UniversitätsCentrum für Orthopädie,

Unfall- und Plastische Chirurgie

Dresden, Deutschland

Prof. Dr. med. Christian Kleber

Bereichsleiter Unfallchirurgie

Department für Operative Medizin (DOPM)

Klinik und Poliklinik für Orthopädie, Unfallchirurgie

und Plastische Chirurgie (OUP)

Universitätsklinikum Leipzig AöR

Leipzig, Deutschland

Organisatorische Leitung

Dipl.Med. Ivan Marintshev

Univ. Klinikum Jena, Klinikum für Unfall-, Hand- und

Wiederherstellungschirurgie,

Jena, Deutschland

Priv. Doz. Dr. med. Thomas Mendel

Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie,

BG Klinikum Bergmannstrost,

Halle, Deutschland

Referenten

Prof. Dr. med. Felix Bonnaire

Privatpraxis, Dresden,
Deutschland

Dr. med. Thomas Conrad

Berufsgenossenschaftliche
Kliniken Bergmannstrost Halle,
Deutschland

Prof. Dr. med. habil.

Alexander Disch

Universitätsklinik Carl Gustav
Carus Dresden, Deutschland

Dr. med. Maria Elze

Universitätsklinikum Leipzig,
Deutschland

Dr. med. Andreas Höch

Universitätsklinikum Leipzig,
Deutschland

Dr. med. Konrad Kamin

Universitätsklinik Carl Gustav
Carus Dresden, Deutschland

Dr. med. Marcel Mäder

Universitätsklinik Carl Gustav
Carus Dresden, Deutschland

Dipl.-Med. Ivan Marintschev

Universitätsklinikum Jena,
Deutschland

PD Dr. med. Thomas Mendel

Berufsgenossenschaftliche
Kliniken Bergmannstrost Halle,
Deutschland

Prof. Dr. med. Thomas Mückley

HELIOS Klinikum Erfurt,
Deutschland

Dr. med. Dmitry Notov

Universitätsklinik Carl Gustav
Carus Dresden, Deutschland

Priv.-Doz. Dr. med.

Jörg Nowotny

Universitätsklinik Carl Gustav
Carus Dresden, Deutschland

PD Dr. med. Georg Osterhoff

Universitätsklinikum Leipzig,
Deutschland

Priv.-Doz. Dr. med. Anne Postler

Universitätsklinik Carl Gustav
Carus Dresden, Deutschland

Dr. med. Stephanie Schibur

HELIOS Klinikum Erfurt,
Deutschland

PD Dr. med. Ulrich Spiegl

Universitätsklinikum Leipzig,
Deutschland

Dr. med. Bernhard Ullrich

Berufsgenossenschaftliche
Kliniken Bergmannstrost Halle,
Deutschland

Gastredner

Ricardo Kurth

AOK Plus Gesundheitskasse

Notes

Notes

Notes

Freitag

16. Juni 2023

08:00	Registrierung	
08:30	Begrüßung und Eröffnung	G O Hofmann

Modul 1

Moderator: K-D Schaser, M Mückley
Frakturen an der oberen Extremität

08:40	Proximaler Humerus: konservativ, Osteosynthese, Gelenkersatz?	J Nowotny
09:00	Distaler Humerus: Osteosynthese oder primäre Endoprothese	T Conrad
09:20	Olecranonfraktur bei Osteoporose: Wie versorgen?	M Elze
09:40	Distaler Radius bei alten Patienten	D Notov
10:00	Fallpräsentationen und Podiumsdiskussionen	
10:30	Kaffeepause	

Modul 2

Moderator: G Osterhoff, B Ullrich
Wirbelsäule

11:00	Axiale HWS – bewährte und moderne OP-Methoden (HALO, Magerl MIS etc.)	B Ullrich
11:20	Thorakolumbale Wirbelsäule – Möglichkeiten und Grenzen des perkutanen Fixateur intern	T Mendel
11:40	PMMA-Augmentation am Achsskelett – für und wider! (Vertebro-/ Kyphoplastie, Augmentation Schraubenlager, Sakroplastie etc.)	U Spiegl
12:00	Palliative Stabilisierung bei Wirbelkörpermetastasen	A Disch
12:20	Fallpräsentationen und Podiumsdiskussionen	
13:00	Mittagspause	

Modul 3

Moderator: G O Hofmann, M Mendel

Azetabulum und Beckenring

14:00	Möglichkeiten minimalinvasiver Osteosynthesen am hinteren Beckenring	I Marintschev
14:20	Möglichkeiten minimalinvasiver Osteosynthesen am Azetabulum	A Höch
14:40	Geriatrische Azetabulumfraktur: Offene Zugänge und Rekonstruktion versus Endoprothese	K Kamin
15:00	Geriatrisches Management der Comorbiditäten	St Schibur
15:20	Fallpräsentation und Podiumsdiskussion	
15:40	Kaffeepause	

Modul 4

Moderator: CH Kleber, R Kurth

Frakturen an der unteren Extremität

16:10	Osteoporotische Frakturen des distalen Femurs – Wann Osteosynthese? Wann distaler Femurersatz?	G Osterhoff
16:30	Osteoporotische Frakturen der proximalen Tibia – Osteosynthese versus primäre Prothese	A Postler
16:50	Periprothetische Frakturversorgung nach THA/TKA – Was gibt's Neues?	M Mäder
17:10	Hüftgelenknahe Frakturen: GBA-Vorgaben, Qualität, Trauma Netzwerk-Aufgaben	F Bonnaire
17:30	Fallpräsentation und Podiumsdiskussion	
18:00	Verabschiedung, Ausgabe der Zertifikate	G O Hofmann

Kursorganisation

AO Foundation

Sylvia Reischl
Clavadelerstrasse 8
7270 Davos Platz, Switzerland
E-mail:
sylvia.reischl@aofoundation.org

Teilnehmerkontakt

Mobile +41 79 732 11 92
E-Mail:
aoges.emea@aofoundation.org

Teilnehmermanagement & allgemeine Anfragen

Falls Sie Fragen haben zur Registrierung kontaktieren Sie bitte das Global Event Services Team Telefon: +41 79 559 8046
aoges.emea@aofoundation.org

Seminargebühr

AO Trauma Mitglieder: EUR 135
Nicht Mitglieder*: EUR 150

In der Gebühr enthalten sind Kaffeepausen, Mittagessen und Kurszertifikat

Online Registration

Registrierung online unter:
<https://sforce.co/3myecnV>

Sprache

Deutsch

Evaluationsbögen

Die vorbereiteten Evaluationsbögen dienen einer sorgfältigen Nachbearbeitung der Referate und praktischen Übungen im Interesse einer kontinuierlichen Verbesserung und Weiterentwicklung der Kurse auf didaktisch und inhaltlich möglichst hohem Niveau.

Finanzielle Zuwendungen

Diese Zuwendungen werden von der AO zentral verwaltet. Sämtliche Weiterbildungsveranstaltungen werden in lokalen und regionalen Gremien von AO Chirurgen geplant und entwickelt, basierend auf lokalen Bedarfsanalysen. Wo aus lerntechnischen Gründen die Integration praktischer Übungen in einem Kurs angezeigt ist, werden diese von industriellen / kommerziellen Partnern mit Sachleistungen unterstützt.

*** Mitglied sein in einer einzigartigen Gemeinschaft Informationen unter www.aotrauma.org Community „Apply for membership“**

Veranstaltungsort

Weinberghotel Edelacker

Schloss 25
06632 Freyburg (Unstrut)

Allgemeine Informationen

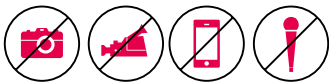
Bewertungsrichtlinien

Alle AO Trauma Kurse werden entweder mit dem ARS (Audience Response System) oder einem vorbereiteten Fragebogen ausgewertet. Dies hilft uns, Ihre Ausbildungsansprüche weiter zu entwickeln. In einigen Regionen ist die CME Akkreditierung vom Resultat der Kursauswertung abhängig.

Geistiges Eigentum

Kursmaterial, Vorträge und Fallbeispiele sind geistiges Eigentum der Kursfakultät. Alle Rechte vorbehalten. Hinweise zu Gefahren und rechtlichen Rahmenbedingungen siehe www.aofoundation.org/legal.

Jegliches Aufzeichnen, Fotografieren oder Kopieren von Vorträgen, Praktischen Übungen, Falldiskussionen oder jeglichem Kursmaterial ist verboten.



Die AO behält sich das Recht vor, während den eigenen Veranstaltungen zu filmen, fotografieren und Audioaufnahmen vorzunehmen. Teilnehmer müssen sich dessen

bewusst sein, dass sie daher gegebenenfalls auf diesem Aufnahmematerial erscheinen. Die AO geht davon aus, dass Teilnehmer der Nutzung des Aufnahmematerials für AO Marketingzwecke und andere Einsatzmöglichkeiten sowie zur Veröffentlichung zustimmen.

Sicherheit

Am Eingang wird eine Sicherheitskontrolle durchgeführt. Das Tragen des Namensschildes ist während Vorlesungen, Seminaren und Gruppendiskussionen obligatorisch.

Keine Versicherung

Die Kursorganisation schliesst keine Versicherung zugunsten eines einzelnen gegen Unfall, Diebstahl und andere Risiken ab. Jegliche Haftung wird abgelehnt.

Benutzung von Mobiltelefonen

Das Benutzen von Mobiltelefonen ist in den Hörsälen und in anderen Räumen während Ausbildungsaktivitäten nicht erlaubt. Bitte nehmen Sie Rücksicht auf andere, indem Sie Ihr Mobiltelefon abschalten.

Medizin-Codex

Wissenschaftliche Informationsvermittlung gegenüber den Beschäftigten in medizinischen Einrichtungen bzw. deren Fort- und Weiterbildung durch Hersteller und Vertreiber (etwa im Rahmen von internen/ externen Fortbildungsveranstaltungen, Symposien und Kongressen) dienen der Vermittlung und Verbreitung von medizinischem Wissen und praktischen Erfahrungen. Sie müssen stets fachbezogen sein und sich in einem finanziell angemessenen Rahmen halten.

Die Weitergabe von Erkenntnissen über Diagnostik und Therapie muss im Vordergrund stehen.

Die/der Beschäftigte muss die Einzelheiten der Teilnahme (Dauer, Höhe der übernommenen Kosten, Honorar) dem Arbeitgeber offen legen und von diesem die Zustimmung zur Teilnahme an der Veranstaltung einholen. Bitte informieren Sie Ihren Arbeitgeber. Vielen Dank!

Unterstützung

Mit logistischer Unterstützung von Johnson & Johnson Medical GmbH, Geschäftsbereich DePuy Synthes und medi GmbH & Co. KG



Prinzipien der AO Weiterbildungsveranstaltungen

Akademische Unabhängigkeit

Die Entwicklung der AO Curricula und Kursprogramme wie auch die Wahl der Referenten erfolgt ausschliesslich durch Chirurgen aus dem Netzwerk der AO Stiftung. Alle Fortbildungen werden auf der Grundlage von Bedarfsanalysen geplant und unter Anwendung aktueller Konzepte aus der medizinischen Bildungsforschung entwickelt und ausgewertet. Um die Unabhängigkeit der Lehrpläne und Lerninhalte zu gewährleisten, sind industrielle Unternehmen nicht an deren Entwicklung beteiligt.

Einhaltung der Akkreditierungs- und Branchenkodizes

Die Planung, Organisation und Durchführung der Fortbildungen erfolgt gemäß den geltenden Regeln für die Akkreditierung qualitativ hochwertiger medizinischer Fortbildung folgender Organisationen:

- Accreditation Criteria of the Accreditation Council for Continuing Medical Education, USA (www.accme.org)
- ACCME Standards for Commercial Support: Standards to Ensure Independence in CME Activities (www.accme.org)
- Criteria for Accreditation of Live Educational Events of the European Accreditation Council for Continuing Medical Education (www.uems.eu)

Veranstaltungen, die von der Industrie direkt oder indirekt

Ausbildungszuwendungen oder Sachleistungen erhalten, folgen ebenfalls den Vorgaben zum ethischen Geschäftsverhalten in der Medizintechnikindustrie, wie zum Beispiel folgender Richtlinien:

- Eucomed Guidelines on Interactions with Healthcare Professionals (www.medtecheurope.org)

- AdvaMed Code of Ethics on Interactions with Health Care Professionals (www.advamed.org)
- Mecomed Guidelines on Interactions with Healthcare Professionals (www.mecomed.com)

Werbung

In Kurs- und Seminarräumlichkeiten sind keine Produktlogos oder andere Werbung gestattet (mit Ausnahme der AO Foundation und der AO Clinical Divisions).

Sponsoren, die AO Veranstaltungen finanziell oder mit Sachleistungen unterstützen, haben die Möglichkeit, mit Genehmigung des Veranstaltungsleiters einen Stand aufzubauen oder Aktivitäten außerhalb der Kurs- und Seminarräumlichkeiten durchzuführen.

Einsatz von Produkten/ Technologien in Simulationen

In praktischen Übungen (Simulationen) werden ausschließlich Produkte und Technologien verwendet, welche das AO Technical Commission-Gütesiegel tragen. Die AO Technical Commission ist eine große, unabhängige Gruppe von Chirurgen aus dem AO Netzwerk, die neue Produkte und Technologien entwickelt und klinisch testet (mehr Informationen über die Tätigkeiten der AO Technical Commission finden Sie auf der Website der AO Foundation: www.aofoundation.org).

Mitarbeitende

Mitarbeitende aus der Industrie sind während der Veranstaltung weder in die Vermittlung der Kurs- und Seminarinhalte involviert, noch nehmen sie als Teilnehmer an der Fortbildung teil.

Apply

for membership
www.aotrauma.org

Share your passion and join the **AO Trauma community**

Belong to a
unique orthopedic
trauma network



Get involved
and shape the
future of AO Trauma



**Global
network**



Develop
your personal and
professional career



Discover the
exclusive AO Trauma
content



Share and exchange
your knowledge

AO Trauma is the **leading global orthopedic trauma network** with a unique culture of surgeon leadership, camaraderie, volunteerism, and mutual respect.



www.aotrauma.org

AO Trauma | Clavadelerstrasse 8
7270 Davos | Switzerland
Phone +41 81 414 21 11 | info@aotrauma.org

**AO
TRAUMA**